

Tableau – St. Margaretha Grundschule, Warstein

1	2	3	4	5	6
Ergebnisse der Schule	Lernen und Lehren - Unterricht	Schulkultur	Führung und Schulmanagement	Professionalität der Lehrkräfte	Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung
1.1 Abschlüsse	2.1 Schulinternes Curriculum	3.1 Lebensraum Schule	4.1 Führungsverantwortg d. Schulleitung	5.1 Personaleinsatz	6.1 Schulprogramm
1. Abschlussquoten Durchschn.	- 1. Festlegung der Ziele und Inhalte	+ 1. Gepflegter Eindruck	+ 1. Führungsverantwortung	+ 1. Berücksichtig. Kompetenz/Interessen	+ 1. Steuergruppe
2. Abschlussquoten zum soz. Umfeld	+ 2. Kernlehrpläne und Bildungsstandards	+ 2. AGs /sinnvolle Freizeitgestaltung	+ 2. Zielvorstellungen SE/UE	2. Professionalisierung neuer LK	+ 2. Info über Arbeitsstand der StGr
3. Abschlüsse ohne Verzöger.	+ 3. Inhaltliche Kontinuität	3. Gewaltprävention	+ 3. Zielvereinbarungen	3. Professionalisierung LAA	+ 3. Entwicklungsziele
4. Weniger Klassenwiederholer	- 4. Fachspezifische Umsetzungen	4. Vandalismus	+ 4. Umsetzungskontrolle Zielvereinb.	4. Externe Fachkräfte und Eltern	+ 4. UE im Mittelpunkt d. SP
5. Weniger Abschlüsse	- 5. Fächer verbindendes Lernen		+ 5. Konfliktlösungsstrategien	5. Leistungsorientierte Anreize	5. SP u. Curriculumentarbeit
6. Mehr Zugänge anderer SF	+ 6. Anwendungsbezug und Anschluss		+ 6. Rechenschaftslegung		+ 6. Wirksamkeit d. SPArbeit
	+ 7. Kollegiale Zusammenarbeit		+ 7. Atmosphäre		
			+ 8. Repräsentation		
1.2 Fachkompetenzen	2.2 Leistungskonzept	3.2 Soziales Klima	4.2 Unterrichtsorganisation	5.2 Weiterentwicklg. berufl. Kompetenzen	6.2. Schulinterne Evaluation
1. Fachwissen	+ 1. Grundsätze zur Leistungsbewertung	+ 1. Identifikation	1. Organisation des Unterrichts	1. Personalentwicklungskonzept	1. Analyse Ist-Stand
2. Handlungskompetenz	+ 2. SuS/E kennen die Grundsätze	+ 2. Eindeutige Regeln	2. Vertretungskonzept	2. PE orientiert am Schulprogramm	+ 2. Stärken-Schwächen-Analysen
3. Prüfungsergebnisse	+ 3. L - Einhalten der Grundsätze	+ 3. Lehrkräfte fühlen sich verantwortlich	+ 3. Inhalt des Vertretungsunterrichts	3. Pers. Entwicklungsgespräche	3. Infos über Bestandsanalyse
4. Wettbewerbe	4. Honorierung besonderer Leistungen	+ 4. Reagieren auf Verstöße	+ 4. Unterrichtsausfall	+ 4. Kooperation + Hospitation	4. Evaluationskonzept
		+ 5. Sicherheit	5. Verhältnis Personal/Ausfall	5. Fortbildungsgespräche	5. Evaluationsinstrumente
		+ 6. Respektvoller Umgang		+ 6. Fortbildungskonzept für festgeleg. Zeit	6. interne/externe Eva
		7. Beschwerdemanagement		7. FB-Ko. schulspezif. Handlungsfelder	+ 7. Nutzung Ergebnisse v. Leistungstests
				8. Überprüfung Wirksamkeit FB	
1.3 Personale Kompetenzen	2.3 – 2.5 Unterricht	3.3 Ausstattung/Gestaltg. Schulgebäudes/ geländes	4.3 Qualitätsentwicklung	5.3 Kooperation der Lehrkräfte	6.3 Umsetzungsplanung / Jahresarbeitsplan
+ 1. Selbstvertrauen	1. Transparenz und Klarheit	1. Anlage/Ausstattung Gebäude	+ 1. Konzept zur Gestaltung des Unterrichts	+ 1. Informationsfluss	1. Dokument. SE und Eva-Ergebnisse
+ 2. Selbstständigkeit	2. Schülerorientierung	2. Anlage/Ausstattung Gelände	2. SL überprüft schriftl. Arbeiten	2. Nutzen der Informationsinstrumente	2. Vereinbarung Ziele für SP
+ 3. Verantwortungsbereitschaft	3. Problemorientierung	+ 3. Gestaltung Schulgebäude	+ 3. Konzept zur Teamarbeit	3. Kommunikation konstruktiv	3. Vereinbarung Ziele für Eva
+ 4. Toleranz und Konfliktfähigkeit	4. Umgang mit Sprache	+ 4. Gestaltung Schulgelände	4. Gender-Erziehung	4. Rückmeldekultur	+ 4. Schulportrait
+ 5. Gesellschaftliche Teilhabe	5. Lehr- und Lernzeit		5. Gesundheits-/Bewegungsförderung	+ 5. Gewohnte Teamarbeit	+ 5. Jahresarbeitsplanung
	6. Lernumgebung		6. Umwelterziehung	+ 6. Gemeins. Nutzen der FB-Ergebnisse	
	7. Unterrichtsklima				
	8. Selbstgesteuertes Lernen				
	9. Individuelle Lernwege				
	10. Partner- und Gruppenarbeit				
	11. Plenum				
	12. Medien und Arbeitsmittel				
1.4 Schlüsselkompetenzen	2.6 Individuelle Förderung	3.4 Partizipation	4.4 Ressourcenmanagement	Legende: ++ Das Kriterium ist beispielhaft erfüllt: Die Qualität ist exzellent, die Ausführung ist beispielhaft und kann als Vorbild für andere genutzt werden. + Das Kriterium ist eher erfüllt: Die Qualität entspricht den Erwartungen - Das Kriterium ist eher nicht erfüllt: Die Qualität entspricht überwiegend nicht den Erwartungen ~ Das Kriterium ist überhaupt nicht erfüllt: Die Qualität ist so dass negative Effekte eintreten.	
+ 1. Selbstständiges Lernen	+ 1. Diagnosekompetenzen	+ 1. Geschäftsverteilungsplan	1. Ressourcen / Gremien		
+ 2. Anstrengungsbereitschaft	+ 2. Förderung leistungsschwacher SuS	+ 2. Informationsstruktur	2. effizient. Ressourceneinsatz		
- 3. Teamarbeit der Schüler/innen	- 3. Differenzierender Unterricht	+ 3. Förderung d. SuS-Beteiligung am SP	3. Orientierung am SP		
+ 4. Medienkonzept	+ 4. Förderung besonderer Begabungen	+ 4. Aktive Beteiligung SuS am Schulleben	4. Controllingsystem		
	5. Sprachförderung	+ 5. Beteiligung Eltern am SP	+ 5. Zusätzliche Ressourcen		
	+ 6. Leseförderung	+ 6. Aktive Beteiligung d. E am Schulleben	6. Unterstützung d. außersch. Partner		
			7. Transparenz/Nachvollzug		
			4.5 Arbeitsbedingungen		
			1. jährl. Prüf. Arbeitsschutz /-sicherheit		
1.5 Zufriedenheit der Beteiligten	2.7 Schülerbetreuung	3.5 Außerschulische Kooperation	4.5 Arbeitsbedingungen		
+ 1. Lehrkräfte	1. Abstimmg Unterr. und Betreug/OGS	+ 1. Kooperation mit Schulen	2. Beheb. Mängel i. d. Arbeitssicherheit		
2. Mitarbeiter	+ 2. Beratungskonzept	2. Kooperation mit betrieblichen Partnern	3. Koop. mit Institut. d. Arbeitssicherheit		
+ 3. Eltern	3. Kooperation mit Beratungsstellen	+ 3. Koop. mit gesellschaftl. Partnern	4. Konzepte zur Gesundheitsvorsorge		
+ 4. Schüler/innen	+ 4. Schullaufbahnberatung	4. Koop. Betreug/OGS u. externe Partner			
	5. Berufsorientierung	5. Außerschulische Lernorte			
		6. Schüleraustausch			

